

Pressemitteilung

Zweirad-Industrie-Verband (ZIV) eröffnet Büro in Berlin

Bad Soden, 18. März 2016

Zum 1. Februar 2016 eröffnet der Zweirad-Industrie-Verband (ZIV) ein Büro im John F. Kennedy Haus in Berlin. In unmittelbarer Nähe zu Hauptbahnhof und Kanzleramt gelegen, verstärkt der ZIV damit sein politisches Engagement in der Hauptstadt.

Die Nähe zur Politik, die zunehmende Bedeutung politischer Entscheidungen auf die weitere Entwicklung der Fahrrad- und E-Bike-Nutzung und somit auch auf die Marktentwicklung in den nächsten Jahren, waren unter anderem Gründe für die Entscheidung.

Die Bedeutung des Fahrrades und des E-Bikes für die alltägliche Mobilität, die Umwelt sowie die Gesundheit, wird nach Einschätzung des ZIV und vieler Experten in den nächsten Jahren weiter zunehmen.

Um diesen Trend zu unterstützen, müssen die Rahmenbedingungen für das Fahrrad und das E-Bike in den nächsten Jahren kontinuierlich verbessert und an die Bedürfnisse der Nutzer angepasst werden.

Neben dem weiteren Ausbau einer fahrradfreundlichen Infrastruktur, sind weitere Anreize erforderlich, um das von der Bundesregierung angestrebte Ziel eines Radverkehrsanteils von 15 Prozent bis zum Jahre 2020 zu erreichen.

„Der ZIV wird durch das Büro in Berlin, und somit der unmittelbaren Nähe zu den politischen Entscheidungsträgern, die Kontakte weiter vertiefen, das politische Geschehen intensiver beobachten und „Pro Fahrrad“ mitbestimmen können.“ so Siegfried Neuberger, Geschäftsführer des ZIV.

Kontaktdaten:

Zweirad-Industrie-Verband e.V. – Büro Berlin
Rahel-Hirsch-Straße 10 (3. OG)
D-10557 Berlin
T +49 30 59008 3562
F +49 30 59008 3700
contact@ziv-zweirad.de
www.ziv-zweirad.de